



# M. M. WARBURG & CO SCHIFFAHRSTREUHAND

## «Anlegernr»

«Anrede»

«Name1»

«Name2»

«Name3»

«Name4»

«Strasse»

Ulrike Slotala

Telefon (040) 32 82 52 38

Telefax (040) 32 82 52 10

e-mail: uslotala@mmwarburg.com

«Pstlz» «Ort»

Hamburg, den 14. September 2001

## Gesellschafterbeschlüsse 2000 der "Agulhas Stream" GmbH & Co. KG

«Briefl\_Anrede1»,

«Briefl\_Anrede2»

mit Schreiben vom 7. August 2001 übersandten wir Ihnen die Unterlagen der persönlich haftenden Gesellschafterin zur Beschlußfassung im schriftlichen Verfahren mit Abstimmungsvorschlägen.

Gemäß dem Vorschlag der Geschäftsführung wurde über die Beschlußfassungspunkte wie folgt abgestimmt:

- 1.) Die Geschäftsführung schlägt vor, den vorgelegten Jahresabschluß für das Geschäftsjahr 2000 festzustellen.

Die Gesellschafter und die Treugeber beschließen die Genehmigung des Jahresabschlusses wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	555 =	<b>1,76 %</b>
Nein-Stimmen	0 =	<b>0,00 %</b>
Ja-Stimmen	30.995 =	<b>98,24 %</b>
<b>Gesamt-Stimmen</b>	<b>31.550 =</b>	<b>100,00 %</b>

- 2.) Die Geschäftsführung beantragt, der persönlich haftenden Gesellschafterin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2000 Entlastung zu erteilen.

Die Gesellschafter und die Treugeber beschließen die Entlastung wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	1.030 =	<b>3,26 %</b>
Nein-Stimmen	35 =	<b>0,11 %</b>
Ja-Stimmen	30.485 =	<b>96,63 %</b>
<b>Gesamt-Stimmen</b>	<b>31.550 =</b>	<b>100,00 %</b>

M.M.WARBURG & CO SCHIFFAHRSTREUHAND GMBH

Geschäftsführer: Ingrid Kindsmüller, Hartmut Thoms · Handelsregister Hamburg Nr. B 57523

Neuer Wall 77, 20354 Hamburg · Postfach 57 03 01, 22772 Hamburg · Telefon (040) 32 82 52 30 · Telefax (040) 32 82 52 10

Konto: 1000 314 552 M. M. Warburg Bank, Hamburg, BLZ 201 201 00

...



## M. M. WARBURG & CO SCHIFFFAHRTSTREUHAND

Seite 2 des Schreibens vom 14. September 2001

- 3.) Die Geschäftsführung schlägt vor, dem Beirat für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2000 Entlastung zu erteilen.

Die Gesellschafter und Treugeber beschließen die Entlastung wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	955 =	<b>3,03 %</b>
Nein-Stimmen	35 =	<b>0,11 %</b>
Ja-Stimmen	30.580 =	<b>96,86 %</b>
<b>Gesamt-Stimmen</b>	<b>31.550 =</b>	<b>100,00 %</b>

- 4.) Die Geschäftsführung schlägt vor, der Treuhandgesellschaft für ihre Treuhandtätigkeit im Geschäftsjahr 2000 Entlastung zu erteilen.

Die Treugeber beschließen die Entlastung wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	985 =	<b>3,12 %</b>
Nein-Stimmen	35 =	<b>0,11 %</b>
Ja-Stimmen	30.530 =	<b>96,77 %</b>
<b>Gesamt-Stimmen</b>	<b>31.550 =</b>	<b>100,00 %</b>

- 5.) Die Geschäftsführung schlägt vor, die Genehmigung der Ausschüttung für das Geschäftsjahr 2000 im März 2001 zu erteilen.

Die Gesellschafter und Treugeber beschließen die Genehmigung wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	320 =	<b>1,01 %</b>
Nein-Stimmen	0 =	<b>0,00 %</b>
Ja-Stimmen	31.230 =	<b>98,99 %</b>
<b>Gesamt-Stimmen</b>	<b>31.550 =</b>	<b>100,00 %</b>

- 6.) Die Geschäftsführung schlägt vor, freie Liquidität in Höhe von USD 1,5 Mio für eine Sondertilgung des USD-Schiffshypothekendarlehens zu verwenden.

Die Gesellschafter und Treugeber beschließen wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	560 =	<b>1,77 %</b>
Nein-Stimmen	720 =	<b>2,28 %</b>
Ja-Stimmen	30.270 =	<b>95,95 %</b>
<b>Gesamt-Stimmen</b>	<b>31.550 =</b>	<b>100,00 %</b>



## M. M. WARBURG & CO SCHIFFFAHRTSTREUHAND

Seite 3 des Schreibens vom 14. September 2001

- 7.) Die Geschäftsführung schlägt vor, die Valutierung eines Teilbetrages des Schiffshypothekendarlehens – TUSD 6.417 (ca. 40 %) – in YEN zum 29.08.2000 rückwirkend zuzustimmen.

Die Gesellschafter und Treugeber beschließen wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	2.395 =	<b>7,59 %</b>
Nein-Stimmen	785 =	<b>2,49 %</b>
Ja-Stimmen	28.370 =	<b>89,92 %</b>
<b>Gesamt-Stimmen</b>	<b>31.550 =</b>	<b>100,00 %</b>

- 8.) Die Geschäftsführung schlägt vor, die Ernst & Young Deutsche Allgemeine Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, zum Abschlußprüfer für das Geschäftsjahr 2001 zu wählen.

Die Gesellschafter und Treugeber beschließen wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	450 =	<b>1,43 %</b>
Nein-Stimmen	45 =	<b>0,14 %</b>
Ja-Stimmen	31.055 =	<b>98,43 %</b>
<b>Gesamt-Stimmen</b>	<b>31.550 =</b>	<b>100,00 %</b>

- 9.) Die Geschäftsführung schlägt vor, die Gewinnermittlung ab dem 1. Januar 2001 nach der Tonnagesteuer (§ 5a EStG) durchzuführen.

Die Gesellschafter und Treugeber beschließen wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	620 =	<b>1,97 %</b>
Nein-Stimmen	105 =	<b>0,33 %</b>
Ja-Stimmen	30.825 =	<b>97,70 %</b>
<b>Gesamt-Stimmen</b>	<b>31.550 =</b>	<b>100,00 %</b>



## M. M. WARBURG & CO SCHIFFFAHRTSTREUHAND

Seite 4 des Schreibens vom 14. September 2001

10.) Die Geschäftsführung schlägt vor, einen neuen § - § 30 – dem Gesellschaftsvertrag vom 13.04.1999 hinzuzufügen.

Die Gesellschafter und Treugeber beschließen wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	800 =	<b>2,54 %</b>
Nein-Stimmen	400 =	<b>1,26 %</b>
Ja-Stimmen	30.350 =	<b>96,20 %</b>
<b>Gesamt-Stimmen</b>	<b>31.550 =</b>	<b>100,00 %</b>

Mit freundlichen Grüßen

M.M.Warburg & CO  
Schiffahrtstreuhand GmbH

